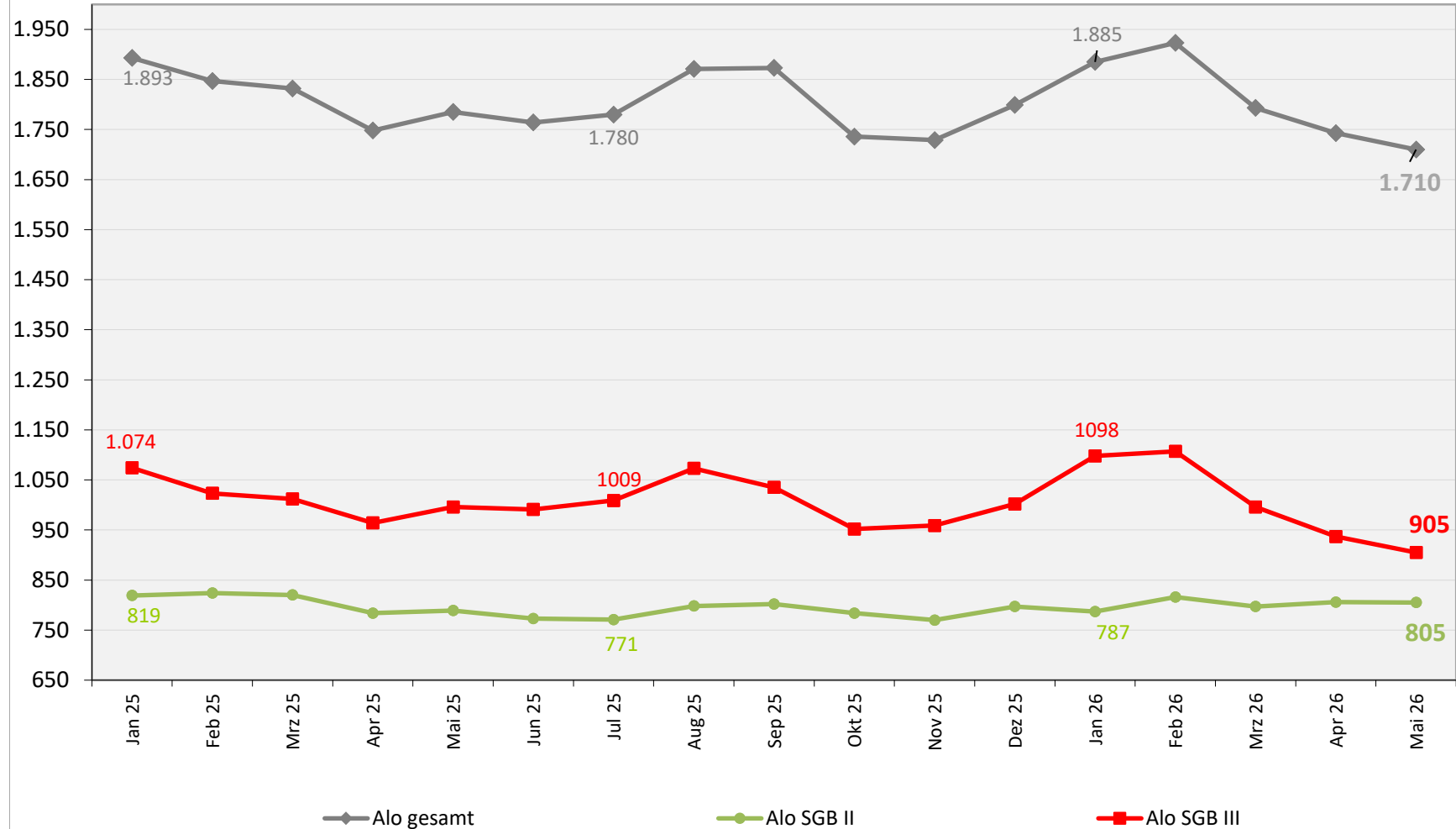




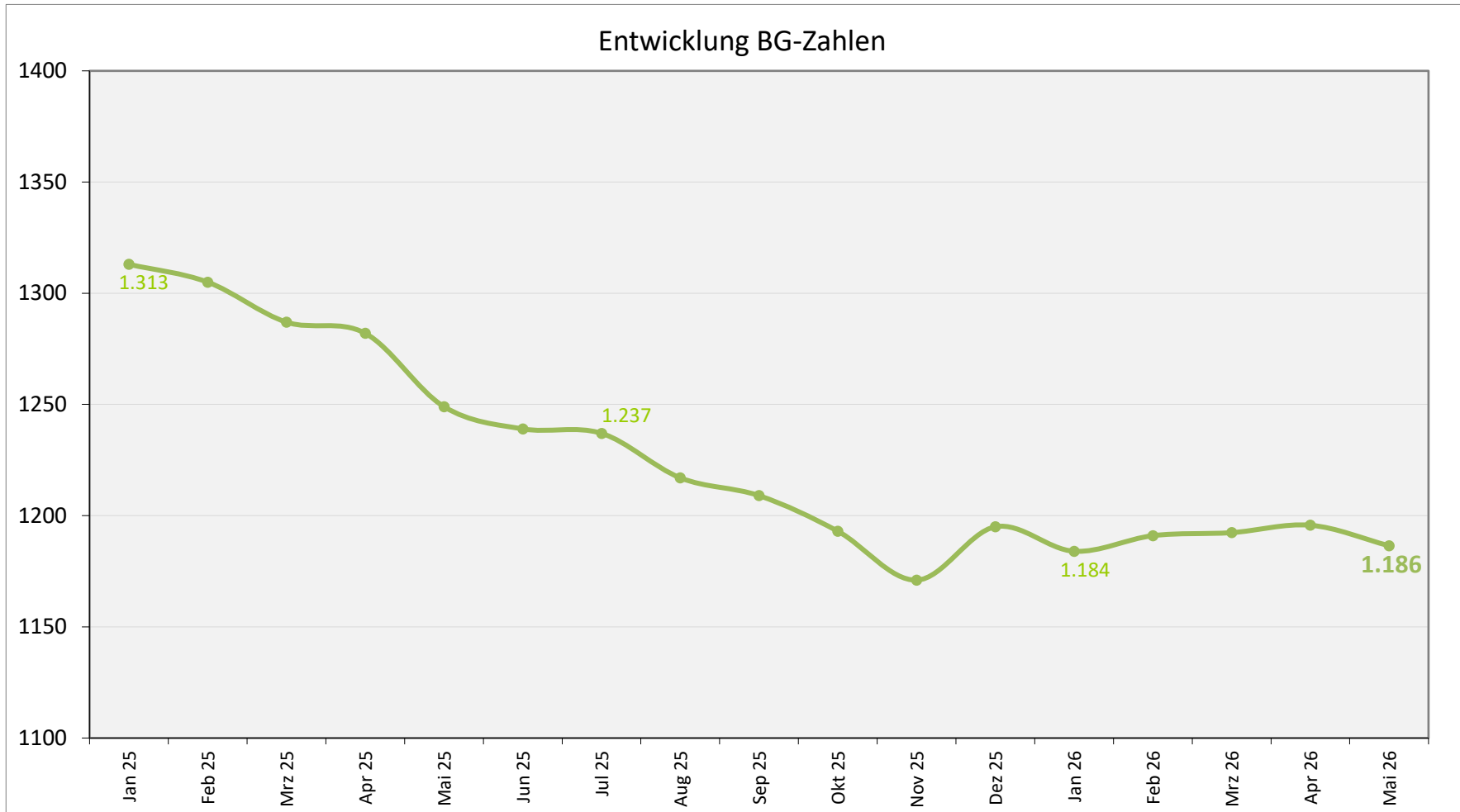
## Entwicklung Arbeitslosigkeit



ALOS SGB III-Entwicklung zum:

- Vormonat -32 (-3,4 %)
- Vorjahr -91 (-9,1 %)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
BG 2025	1.313	1.305	1.287	1.282	1.249	1.239	1.237	1.217	1.209	1.193	1.171	1.195
BG 2026	1.184	1.191	1.192	1.196	1.186							

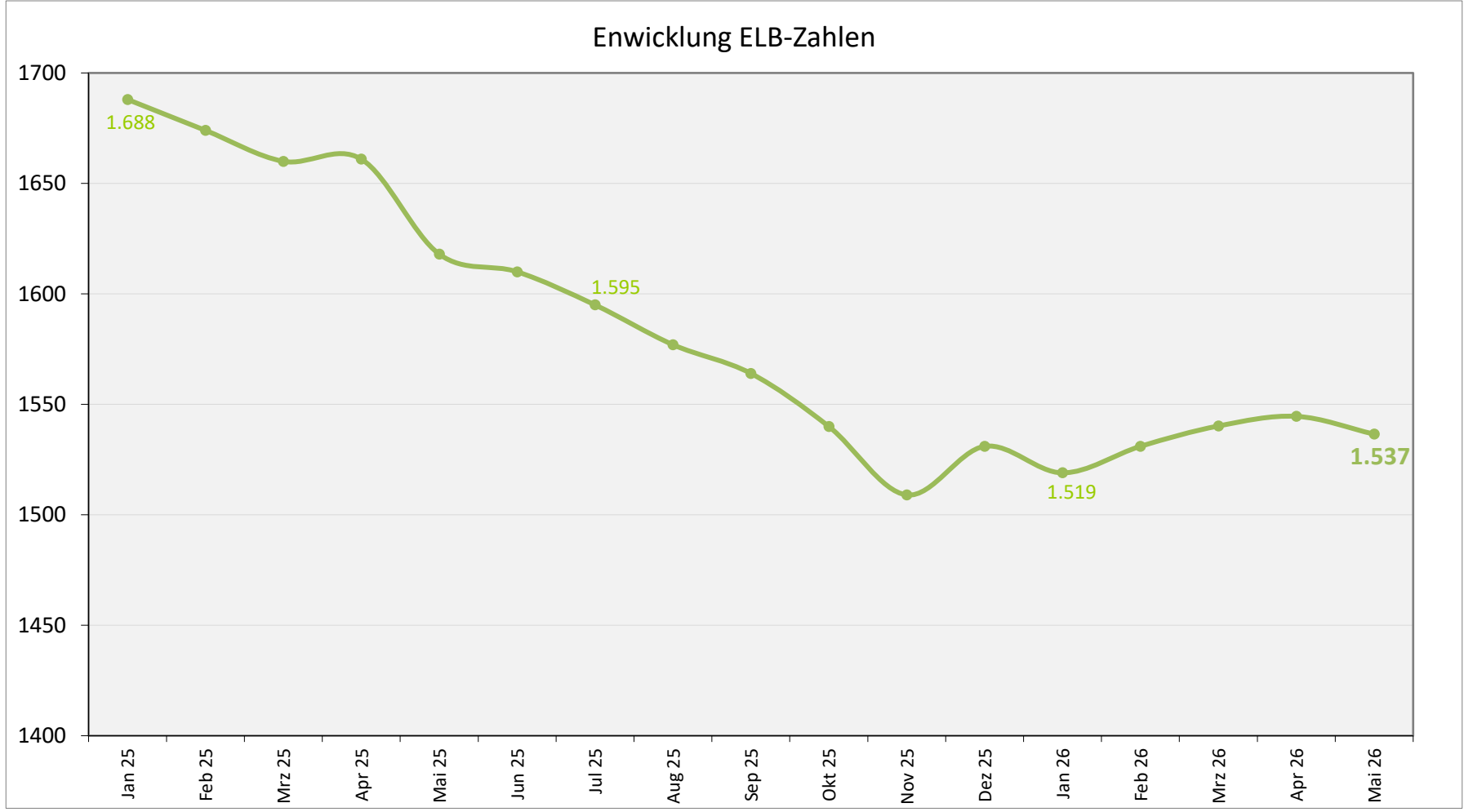


BG-Entwicklung zum:

- Vormonat -10 (-0,8 %)
- Vorjahr -63 (-5,0 %)

# Entwicklung erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
ELB 2025	1.688	1.674	1.660	1.661	1.618	1.610	1.595	1.577	1.564	1.540	1.509	1.531
ELB 2026	1.519	1.531	1.540	1.545	1.537							

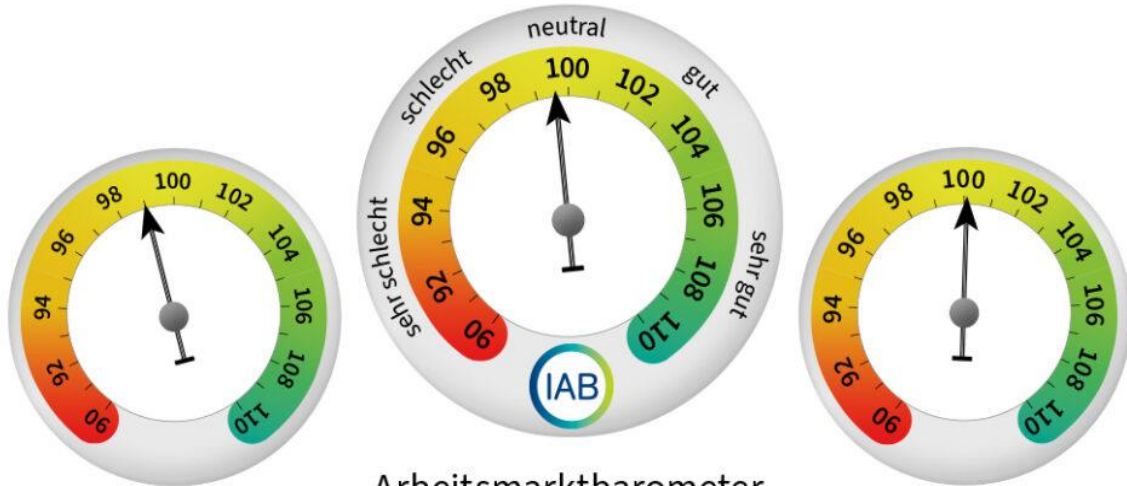


ELB-Entwicklung zum:

- Vormonat -8 (-0,5 %)
- Vorjahr -81 (-5,0 %)

## Das IAB-Arbeitsmarktbarometer im Mai 2026

Der Arbeitsmarktausblick für die nächsten 3 Monate ist ...



Komponente A  
Arbeitslosigkeit

Arbeitsmarktbarometer

Komponente B  
Beschäftigung

Quellen: Berechnungen des IAB, Statistik der BA, Arbeitsmarktberichterstattung der BA. Grafik: IAB

## Das IAB-Arbeitsmarktbarometer bis Mai 2026

Punktwerte auf einer Skala von 90 (sehr schlechter Ausblick) bis 110 (sehr guter Ausblick), 100 = neutral/gleichbleibend



Quellen: Berechnungen des IAB, Statistik der BA, Arbeitsmarktberichterstattung der BA. Grafik: IAB

## IAB-Arbeitsmarktbarometer: Flaute am Arbeitsmarkt hält an

**Das IAB-Arbeitsmarktbarometer verzeichnet im Mai den ersten Anstieg seit einem halben Jahr. Der Frühindikator des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) steigt um 0,1 Punkte auf nun 99,6 Punkte und signalisiert weiterhin einen eher pessimistischen Ausblick auf die Entwicklung des deutschen Arbeitsmarktes. Das European Labour Market Barometer verharrt im Mai mit 100,1 Punkten leicht über der neutralen Marke von 100 Punkten.**

Die Komponente zur Vorhersage der Beschäftigung in Deutschland stagniert mit 100,1 Punkten leicht über der neutralen Marke. Während das auf insgesamt stabile Beschäftigung hindeutet, liegt der Ausblick dennoch auf seinem bislang schwächsten Stand außerhalb der Pandemie. Grund dafür sind insbesondere die starken Jobverluste in der Industrie. Die Komponente zur Vorhersage der Arbeitslosigkeit gewinnt gegenüber dem Vormonat 0,1 Punkte hinzu auf nun 99,0 Punkte. Damit liegt die Komponente zur Vorhersage der Arbeitslosigkeit weiter im pessimistischen Bereich. „Einen Einbruch gibt es am Arbeitsmarkt nicht, einen Durchbruch aber auch nicht. Dafür bräuchten wir mehr Bewegung und neue Jobs“, erklärt Enzo Weber, Leiter des Forschungsbereichs „Prognosen und gesamtwirtschaftliche Analysen“ am IAB.

Das European Labour Market Barometer stagniert im Mai bei 100,1 Punkten. Der Frühindikator des Europäischen Netzwerks der öffentlichen Arbeitsverwaltungen und des IAB liegt damit weiter leicht über dem neutralen Wert von 100 Punkten. „Die europäischen Arbeitsmärkte haben keine klare Richtung. Erholungsfaktoren und Rückschläge wie der Ölpreisschock gleichen sich aus“, so Weber.